

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
V. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der AfD Paetz Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der AfD Paetz	Drucksachen-Nr: 0464/V Ursprungs-Datum: 16.05.2017 Aktuelles Datum:		
"Straßenumbenennungen-welche Einflussmöglichkeiten hat das AGH / der Senat"			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
18.05.2017	BVV Mitte	BVV-M/0007/V	

Ich frage das Bezirksamt:

1. Darf der Senat oder das AGH eine Straßenumbenennung an sich ziehen oder darauf Einfluß nehmen und wie ist das gegebenenfalls geregelt?
2. Falls der Senat oder das AGH Strassenumbenennungen an sich ziehen kann, wäre das konkret für die Petersallee, die Lüderitzstraße, die Kurstr. und den Nachtigalplatz möglich?
3. Wie aus einem offenen Brief und Pressemeldungen bekannt ist, gibt es großen Unmut darüber, dass für die geplanten Straßenumbenennungen im Afrikanischen Viertel ein Geheimgremium tagt. Gibt es da inzwischen ein Umdenken, wann wird endlich die Öffentlichkeit mit einbezogen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen